Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung

Basismodul Studiertes Fach Mathematik

Modulnummer	LAGS-MA-BM2
Modulname	Algebra und Diskrete Strukturen
Modulverantwortlich	Studiendekan der Fakultät für Mathematik
Inhalte und Qualifikations- ziele	Inhalte: • Mengenlehre und Grundlagen der Logik • Zahlensysteme • Teilbarkeit, Kongruenzen und Primzahlen • Gruppentheorie • Elemente der linearen Algebra Qualifikationsziele: Erlernen des sicheren und praktischen Umgangs sowie der adäquaten Darstellung der behandelten Inhalte
Lehrformen	Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung. •V: Algebra und Diskrete Strukturen für das Lehramt (4 LVS) •Ü: Algebra und Diskrete Strukturen für das Lehramt (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkei- ten)	keine
Verwendbarkeit des Mo- duls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs- punkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: •90-minütige Klausur zum Modulinhalt (Prüfungsnummer: 20151)
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 11 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird mindestens in jedem dritten Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 330 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.